



Gemeinsam mit Kommandant Bernhard Metschl (Zweiter von links) übergab Vorsitzender Joachim Hantke (rechts) an Bürgermeister Markus Dollacker, Pater Andreas Kroworsch, und Pfarrer Pater Hermann Sturm (von links) Bilder vom Benefizkonzert des Heeresmusikkorps 11 Veitshöchheim. Mit dabei: Elektrikermeister Michael Scharl, „der immer für uns für Gottes Lohn zur Stelle ist“ und Gerhard Reindl (Dritter und Vierter von links), „der für die Feuerwehr Thanheim das Ferienprogramm organisiert“.

Bild: sön

Hörgerät fliegt aus dem Ohr

Bemerkenswert sind die Erinnerungen, die bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Thanheim hochkommen. Vor allem im Bezug auf das Benefizkonzert des Heeresmusikkorps 11 aus Veitshöchheim – mit einer ausgesprochenen Rarität.

Thanheim. (sön) „Die Klänge beim Benefizkonzert des Heeresmusikkorps 11 waren so gewaltig, dass Pfarrer Sturm das Hörgerät aus dem Ohr katapultiert wurde“, schilderte Feuerwehrvorsitzender Joachim Hantke ein besonderes Schmankerl des damaligen Geschehens. Das Konzert habe eine große Spende der Thanheimer Wehr zur Renovierung

der Ensдорfer Pfarrkirche St. Jakobus ermöglicht. Nach einem Gottesdienst in der St.-Bartholomäus-Kirche fand nun im Schulungsraum des Gerätehauses die Jahreshaupt- und Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Thanheim statt. Dabei blickte Vorsitzender Hantke auf das abgelaufene Jahr zurück. 160 Mitglieder zähle derzeit die Wehr, berichtete er und betonte, dass dies 64 Prozent der Thanheimer Bevölkerung seien. „Das abgelaufene Jahr war ein ereignisreiches, der Vorlauf des Benefizkonzerts hat sich über ein Jahr hingezogen,“ führte Hantke aus.

Bei Priesterjubiläum

Sechs Vorstandssitzungen seien abgehalten worden und zu runden Geburtstagen ab dem 60. Lebensjahr habe die Wehr mit Geschenken gratuliert. Am Florianstag in Haselbach

mit Weihe eines Mittleren Löschfahrzeugs (MLF) und eines Mannschaftstransporters sei ebenso wie am Florianstag in Rieden und am 125-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Ebermannsdorf teilgenommen worden.

Hantke erinnerte weiter an die Winterwanderung, die Teilnahme an der DJK-Christbaumversteigerung, der Kirchweih in Seulohe und an den Tagesausflug nach Nürnberg, „wo wir auch auf Einladung unseres Feuerwehrkameraden Andreas Kroworsch an der Feier zu dessen 25-jährigem Priesterjubiläum teilnahmen.“ An der zum Ferienprogramm – unter Federführung von Gerhard Reindl – beigesteuerten Walderlebniswanderung hätten sich 25 Kinder auch aus Rieden beteiligt. Breiten Raum nahm Joachim Hantkes Rückblick auf das Benefizkonzert des Heeresmusikkorps 11 Veitshöchheim in Ens Dorf

ein, „das unter der Regie der Feuerwehr Thanheim stattfand“. Sein besonderer Dank gelte hier Wolfgang Reichert, „der die aufwendige Bühne in den Pfarrhof zauberte und auch das Holz dafür zur Verfügung stellte“. Ermöglicht hätten das alles viele Helfer mit der Mitwirkung beim Aufbau und Abbau sowie Jürgen Hofmeister, der mit seinem Kranfahrzeug viel Muskelarbeit ersparte.

Urlaub im Feuerwehrheim

Auch heuer wolle er wieder auf die Möglichkeit hinweisen, so der Vorsitzende, im Feuerwehrheim in Bayerisch Gmain Urlaub zu machen. Er dankte den Kommandanten, der aktiven Wehr, dem Jugendwart für die Ausbildung, allen Helfern sowie der Fahnenabordnung.